

Alecto Malfoy

Familie, Freunde oder Liebe?

Salazar Slytherin



Godric Gryffindor



Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Beta-Reader: lolaine

Inhaltsangabe

Alecto und Scorpius Malfoy treffen auf Rose Weasley, Albus Severus und James Sirius Potter.

Bei den Eltern ist Ärger natürlich vorprogrammiert und dann sind da natürlich auch noch die Weasleys, die seit Jahren mit den Potters befreundet sind.

Und warum scheint dieser neue Lehrer für Verteidigung gegen die dunklen Künste die ganze Zeit verrückter und komischer zu werden?

Vorwort

Inhaltsverzeichnis

1. Alles auf Null
2. Ein neues Jahr
3. Ein verrückter Plan
4. Extra: Slytherin Quidditch Trainingsplan

Alles auf Null

Kurzer Rückblick vor dem eigentlichen Start der Geschichte

Alecto & James - Jahr 1

Ich bin seit 10 Minuten in Hogwarts und habe jetzt schon genug. "Ist das echt JAMES POTTER?? Der Sohn von HARRY POTTER??" Ja toll, er hat den Dunklen Lord besiegt, aber trotzdem das hat mit seinem Sohn doch nichts zu tun! James ist doch auch nur ein Mensch. Ein Mensch mit einem berühmten Vater. Mehr nicht.

Also eigentlich ein ganz normaler Mensch, noch dazu ein Netter.

Meine Eltern hatten, wie immer, kaum Zeit für mich. Sie haben mich am Bahnhof Kings Cross regelrecht aus dem Wagen geschmissen um bloß pünktlich zum Ministerium zu kommen.

Und natürlich darf ich zusehen wie ich mit Lora, meiner Katze, und meinem ganzen Gepäck in den Zug komme. Irgendwie scheint mich keiner zu beachten. Keiner, außer James. Auf einmal steht er in der Zugtür und hilft mir mit meinem Koffer.

"Bist du auch neu hier?" er sieht mich an. Ich nicke kurz. "Danke für deine Hilfe." "Kein Ding. Soll ich dir noch helfen die Sachen in ein Abteil zu bringen." "Gerne. Ich denke mal, dass Mel erst in ein paar Minuten vor Abfahrt hier sein wird, also habe ich Niemanden nach dem ich suchen könnte." Er lächelt mich an. "Ich auch nicht. Meine Geschwister und sonstige Familie ist noch zu jung und andere Freunde habe ich nicht."

Auf einmal stehen wir in der großen Halle vor dem Lehrertisch und warten darauf unsere Namen zu hören, um durch den Sprechenden Hut unsere Häuser zu erfahren.

"Malfoy, Alecto Narzissa."

Wie ich sehe bist du nicht so wie dein Vater. Du ähnelst eher deiner Mutter. Intelligent und hinterhältig. Slytherin oder Ravenclaw. Ganz und gar kein Hufflepuff. Nicht einmal abgeneigt gegen ein anderes Haus als Slytherin. Kannst du dir vorstellen wie dein Vater, ein elfjähriger von seinem Vater eingeschüchterter kleiner Junge, unbedingt nach Slytherin will, um den ganzen Erwartungen gerecht zu werden?

Aber das tut hier nicht zur Sache. Du bist anders. Das macht die Sache schwer. Du würdest dich in Ravenclaw super zu recht finden, allerdings auch langweilen, während Slytherin dich schulisch nicht runterzieht und auf andere Weise bestimmt auch fordern wird.

"Slytherin."

An drei Tischen sehe ich Leute, die die Köpfe zusammen stecken, vermutlich über mich reden. Während der dritte Tisch jubelt.

"Parkinson, Melissa."

Ein kurzer Moment, vielleicht drei Sekunden, Stille.

"Slytherin."

Meine beste, und einzige, Freundin erhebt sich und kommt direkt zu mir. "Wir werden hier zusammen so viel Spaß haben."

"Potter, James Sirius."

In der gesamten Halle wird es ruhig.

"Gryffindor."

Der komplette Tisch bricht in Jubel aus.

"Ich verstehe echt nicht was an dem soo toll sein soll." höre ich zwei Jungs, vermutlich Fünftklässler, neben mir sagen. "Der wird schon sehen wie er hier zu recht kommt."

Die eigentliche Geschichte spielt 3 Jahre später. Mit Alecto & James im vierten Jahr, Scorpius, Albus & Rose im zweiten Jahr.

Ein neues Jahr

Scorpius Hufflepuff - Rose Gryffindor - Albus Slytherin

Alecto & James - Jahr 5

Scorpius, Rose & Albus - Jahr 3

Wer der noch bei Verstand ist würde Serenius als Lehrer für Verteidigung gegen die dunklen Künste einstellen?? Bisher hatte ich noch kein Problem mit den Lehrern die McGonagall ausgesucht hat, aber Serenius, der Sohn von Bellatrix und Rodolphus LeStrange?

Ich will Leute nicht aufgrund ihres Namens und ihrer Familie bewerten, aber ich mochte ihn noch nie besonders. zum Glück war er eher selten bei Familientreffen anwesend. Ich erinnere mich an einen Abend wo er versucht hat seine gewalttätige Katze und Lora in einen Raum zu sperren. Ich habe drei Stunden gebraucht um sie wieder von meinem Schrank runterzulocken.

Ich habe als Vertrauensschülerin vor 5 Minuten die Erstklässler in den Gemeinschaftsraum gebracht. Das heißt dann wohl auf zum See. Da die anderen Slytherins schon weg sind um alle Vorbereitungen für die jährliche Jahresanfangsfeier zu treffen gehe ich alleine.

"Hey Alec." "Avery." "Alec!" "Hey, Chris. Du weißt doch wie gerne ich dich ärger." "Ja. Leider." Ich lächle ihn an und er umarmt mich. "Was hältst du davon einfach nicht zum See zu gehen und auf andere Weise das Ende der Ferien zu feiern?" Er sieht mich an, seine Hände schon halb unter meinem Rock. "Tut mir leid, auch wenn das Angebot sehr verlockend ist. Ich muss noch was wichtiges klären." Er zieht die Hände zurück. "Mit James?" Ich zucke nur die Schultern und Chris verschwindet.

"Hey James. Wie waren deine Ferien?" "Naja. Bisschen zu viel Familie." "Och. Du Armer." "Jaja. Du mich auch. Du hast ja jetzt genug Familie an der Schule. Wie heißt der Kerl nochmal? LeStrange?" "Mhm." "Malfoy und LeStrange. Ihr seid bestimmt irgendwie verwandt. Reinblüter stolz." "Ach komm. Nur weil Cantankerus euch 1930 schon längst aufgegeben hatte. (*) Und so viel Familie ist das jetzt auch nicht. Bellatrix war ja die Tante von meinem Vater. Serenius ist der Sohn des Vaters ihres Mannes." "Und du hast das alles im Kopf?!?" "Wenn mein Gehirn schon aus 10% Stammbäumen besteht ist kein Platz mehr für 95% Schulkrum." "Trotzdem bist du eine der Besten oder die Beste?" "Frag doch einen der Strebern, die es interessiert und die was für ihre Note tun müssen." "Dass du nichts für die Schule machst ist mir irgendwie klar. Wie läuft's mit Chris?" "Naja. Er ist ja schon ganz geil, aber trotzdem langweilig. Und wenn er jetzt noch anfängt zu klammern..." "Na ihr zwei Turteltäubchen!" unterbricht mich eine Mädchenstimme.

"Na du Rosiesschnuckelmäuschen." "Ach Alec. Nur weil wir die Ferien über Ruhe vor dir hatten darfst du uns jetzt nicht mehr ärgern als sonst." "Rose! Sei doch kein Spielverderber. Du weißt doch wie viel Spaß sie daran hat." Na super. Jetzt mischt sich auch noch mein Bruder ein. "Leute?!? Kindergarten ist hier nicht. Geht doch lieber zu den Leuten aus eurem Jahr." Rose und Scorpius verabschieden sich und gehen.

"James! Alecto! Ich hab euch schon gesucht." Phoebe kommt zu uns. "Kommt doch mit zu den Anderen." "Okay." Wir gehen mit Phoebe zum Hauptteil der Party.

"Alec!" Na toll. "Chris? Schon wieder?" sage ich zu James. "Hier. Trink erstmal nen Feuerwhisky." Mit den Worten reicht James mir einem Becher und verschwindet mit Phoebe. Ich trinke den Feuerwhisky und zwei Sekunden später ist Chris auch schon bei mir.

nächster Morgen

Ich weiß nicht wer die Idee zu dieser Party hatte. Inzwischen ist sie schon zur Tradition geworden. Aber den ersten Schultag schon mit Kater zu beginnen lässt auf eine gewisse Qualität des Schuljahres schließen.

***Bezug nehmend auf "Die Unantastbaren Achtundzwanzig" von Cantankerus Nott**

Verzeichnis der in den 1930ern noch reinblütigen Familien

Ein verrückter Plan

Alecto & James - Jahr 5

Scorpius, Albus & Rose - Jahr 3

Endlich! Nach 20 Jahren Suche habe ich endlich die letzte Zutat erfahren. Blut des Feindes. Knochen des Vaters. Alles kein Problem. Weder die Beschaffung der Informationen noch der Zutaten. Dazu noch einige Zaubertrankzutaten aus der Winkelgasse.

Aber das Haar einer Hexe! Wer soll denn da bitte drauf kommen? Und dann nicht irgendeine Hexe. Nein, eine reinblütige Hexe, die auch noch in meinen Plan eingeweiht werden muss, und mir bereitwillig dabei zur Seite steht.

Aber durch meinen Job in Hogwarts habe ich da gewisse Kontaktmöglichkeiten und sie steht bereits neben mir, also ist auch das Haar kein Problem mehr und schon im Kessel gelandet. Jetzt fehlt nur noch eine Sache. Ein Teil einer Seele. Ich hoffe, dass meine jahrelange Suche nicht umsonst war. Ich hoffe, dass die Erzählungen und meine Vermutung stimmen. Aber es *muss* sein. Ich kann mich nicht irren. Ich darf mich nicht irren.

Seine Seele muss damals in Godrics Hollow drei Teile verloren haben, nicht nur zwei. Das muss der Grund sein warum er nicht gegen Harry bestehen konnte. Deswegen brauche ich, braucht er eine Hexe. Sie muss ihm beistehen. Alleine ist er machtlos.

"Bist du sicher, dass alles funktioniert?" reißt sie mich aus meinen Gedanken. "Nein. Zu viele Möglichkeiten. Zu viele Vermutungen. Zu viele Unsicherheiten. Aber wir müssen es probieren. Die Chance ist gut, keine normale Katze wir 35 Jahre alt. Irgendetwas muss mit ihr sein. Und, wie gesagt, ein Teil der Seele beim Tod von James, ein Teil beim Tod von Lily, ein Teil beim Angriff auf Harry. Ein Teil für Nagini, einer für Harry und einer für Nunja, für diese Katze hier."

"Dann lass uns anfangen." Ich schmeiße die Katze in den Kessel und gehe sofort zehn Meter zurück. "Hoffen wir, dass es funktioniert." Drei Minuten lang passiert nichts. "Was wenn du dich geirrt hast? Wenn er doch tot ist? Und zwar wirklich. Und dir immer." "*Nein! Das darf nicht sein!*" "Denkst du echt es passiert noch was?" "Vielleicht fehlt etwas." "Und was? Es passiert nichts mehr. Gib deine Hoffnung auf. Und dafür habe ich meine Weihnachtsferien vergeudet. Vielen Dank auch."

15 Minuten später. "Es scheint wirklich nicht zu funktionieren. Dann kann ich das Einhornblut für seine Stärkung ja auch wegkippen." "Aber nicht auf den Boden. Nicht das noch ein Muggel irgendwas bemerkt. Die Feuerstelle ist schon auffällig genug. Ein silberner Fleck aus unbestimmbarer Substanz muss da nicht auch noch zu. Hier, nimm du schon mal den Becher. Ich hole noch eben den Rest aus meiner Tasche." Sie wendet sich zu ihrer Tasche und ich gehe zu dem Kessel und schüttele das Einhornblut hinein.

Im Kessel fängt es an zu brodeln. "*Es funktioniert!*" "Was?" "Ich habe mich doch nicht geirrt. Das Einhornblut war nur für den Zaubertrank gedacht, nicht für ihn als Stärkung. ."

Der dunkle Nachthimmel wird von einem grellen, grünen Licht erhellt. Die Lichtung, auf der wir stehen, wird von Nebel verhüllt. Und dann stets *Er* auch schon vor mir. Sofort knie ich mich hin. "Serenius. Erhebe dich." Ich stehe auf. "Herr." "Ich danke dir für deine Treue. Wie ich sehe, bist du der Einzige, der noch an mich geglaubt hat. Der Einzige der nicht aufgegeben hat." "Ich war nicht alleine. Ich hatte gewisse Hilfe. Und so ungern ich es auch sage: sie wird auch eure Hilfe sein müssen, Herr. Ich habe Nachforschungen angestellt. Ohne eine reinblütige Hexe an eurer Seite seid ihr quasi machtlos. Und was dann passiert, habt ihr ja

bereits erlebt." "Ich werde also abhängig sein von dieser Hexe. Abhängig und am Leben ist immer noch besser als frei und tot."

The Dark Lord will rise again, Crouch! Throw us into Askaban; we will wait! He will rise again and will come for us, he will reward us beyond any of his other supporters! We alone were faithful! We alone tried to find him.

Bellatrix Lestrange

Extra: Slytherin Quidditch Trainingsplan

Ergänzung

Nachdem Slytherin seit Jahren keinen Quidditch Pokal mehr gewonnen hat überlegen sich Alecto und einige Freundinnen eine Gewinnstrategie bestehend auf hartem Training, revolutionärer Spielweise und zu einem gewissen Teil auch aus Ablenkung der Gegner.

Slytherin Quidditch Team Aufnahme & Trainings Bedingungen

1. Keine Kerle!
2. Aufnahmeprüfung am Beginn des fünften Jahres
3. Alle weiblichen Slytherins die den Plan haben dem Quidditch Team beizutreten müssen ab ihrem zweiten Jahr an dem Training alle zwei Wochen regelmäßig teilnehmen.
(Die Spielerinnen trainieren abwechselnd die möglichen Nachfolgerinnen.)
4. Ausgesprochene körperliche Fitness vorausgesetzt.

Trainingsplan

Wiederholte Nichtbeachtung und auffällige Fehler beim Spiel/Training und Verstöße gegen (später aufgeführte) besondere Vereinbarung führen zum sofortigen Ausstoß aus dem Team.

Jeden Tag mindestens 30 Minuten Fitness. Egal welche Art aber im Laufe der Woche abwechslungsreich zu gestalten.

4 Wochen Team Trainings Plan

1. Woche Spiel und Taktik
2. Woche Gymnastik und Flexibilität am Boden
3. Woche Spiel und Taktik
4. Woche Gymnastik und Flexibilität in der Luft

Für Training der Nachfolgerinnen stellt der Kapitän nach Beurteilung und Feststellung der Defizite den Plan auf.

Basierend auf **Swish and Flick - Quidditch Witch**

*You're the witches of the Hogwarts Quidditch teams
The Subject of many wizard's wet dreams
You're athletic and sexy, you're fit, you're fine
So damn hot it should be a crime
You can beat the Bludger, you can dodge it too
Score with the Quaffle and not let it through
You can fly like the wind, capture the Snitch
You got mad skills girl, you're a hot Quidditch witch*